

Strategie und Werte

Es ist unser Ziel, auch in Zukunft das weltweit führende Chemieunternehmen zu sein. Um dauerhaft profitabel zu wachsen, setzen wir auf operative Exzellenz, Innovationen und Investitionen in Wachstumsmärkte. Unser Handeln richten wir am Leitbild der Nachhaltigkeit aus. Unsere Leitlinien fassen zusammen, auf welche Weise wir Unternehmensziele erreichen wollen und wie wir unsere Werte im Unternehmen verankern und umsetzen.

Wir legen den Fokus unseres Geschäfts auf globale Herausforderungen der Zukunft. Dafür konzentrieren wir Forschungs- und Geschäftsschwerpunkte auf innovationsstarke Geschäftsfelder und investieren frühzeitig in Wachstumsmärkte. Strategische Partnerschaften mit wichtigen Kooperationspartnern helfen uns, sie zu erschließen. Dabei profitieren wir von unserem breiten Portfolio, operativer Exzellenz und solider Finanzierung. Eine besondere Stärke sind die Motivation und Kompetenz unseres weltweiten Teams. Unsere Personalpolitik ist deshalb auf die langfristige Wettbewerbsfähigkeit der BASF ausgerichtet: Programme zum demografischen Wandel, zur Attraktivität als Arbeitgeber und die verstärkte Ausrichtung auf Internationalität und Vielfalt tragen dazu bei.

→ **Mehr zu strategischen Partnerschaften auf den Seiten 73, 76 und 115, mehr zu unserer Personalpolitik ab Seite 85**

Innovationsstärke als Erfolgsfaktor

Mit Innovationen differenzieren wir uns vom Wettbewerb. Auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten investieren wir daher auf gleichbleibend hohem Niveau in Forschung und Entwicklung. Dabei setzen wir auf Kooperationen mit Universitäten, Kunden und industriellen Partnern. Wir arbeiten an Lösungen für globale Herausforderungen mit besonderen Schwerpunkten auf Zukunftsmärkten und -technologien mit hohem Wachstumspotenzial. Dazu gehören Energiemanagement, Rohstoffwandel, Nanotechnologie, Pflanzenbiotechnologie und Weiße Biotechnologie. → **Mehr zu Forschung und Entwicklung ab Seite 31**

Wege zu wertsteigerndem Wachstum

- Investitionen in Forschung und Entwicklung auch in wirtschaftlich schwierigen Zeiten auf hohem Niveau
- Weltweite Forschungsk Kooperationen
- Innovationsstarke Geschäftsfelder
- Geschäftsmodelle an Marktanforderungen ausrichten
- Restrukturierung und Kostensenkung
- Strategische Partnerschaften
- Aktives Portfoliomanagement

Strategie für Regionen

Asien

Für Regionen entwickeln wir strategische Schwerpunkte. Im Jahr 2009 hat die BASF die Strategie 2020 für die Region Asien bekannt gegeben.

→ **Mehr zur Asienstrategie auf Seite 83**

Effizienz steigern

Prozesse der Restrukturierung und Kostensenkung setzen wir verstärkt fort. Für unser Krisenmanagement im Jahr 2009 hieß das: Anpassen der Produktion an die reduzierte Nachfrage, Kosten- und Ausgabendisziplin sowie flexibles Nutzen von Arbeitszeitsinstrumenten. Mit unserem Effizienzsteigerungsprogramm NEXT konnten wir 2009 circa 300 Millionen € einsparen. Ab 2012 erwarten wir von NEXT einen Ergebnisbeitrag von über einer Milliarde € pro Jahr.

→ **Mehr zu unseren Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ab Seite 37 und auf den Seiten 82 bis 84**

Aktives Portfoliomanagement

Durch aktives Portfoliomanagement machen wir uns wettbewerbsfähiger. Um noch weniger zyklisch zu werden, wollen wir die Spezialitätenchemie ausbauen. Unsere Akquisition der Schweizer Ciba Holding AG ist ein weiterer Schritt in diese Richtung: Die Ciba-Geschäfte erweitern unsere Wertschöpfungsketten und machen BASF zu einem der führenden Anbieter für Spezialchemikalien. Bei der Integration haben wir einen branchenorientierten Ansatz mit Fokus auf Kundenindustrien gewählt.

Im Jahr 2009 haben wir auch durch Devestitionen unser Portfolio gestärkt. Wir haben uns von Geschäften und Anlagen getrennt, die wir innerhalb unserer Strukturen nicht optimal weiterentwickeln können. Dazu gehörten beispielsweise der Standort zur Herstellung von Prozesskatalysatoren in Nanjing/China sowie das Polystyrolgeschäft in Brasilien und die Styrolanlage in Ulsan/Korea. → **Mehr zu Devestitionen auf Seite 156**

Unser Selbstverständnis

Die BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen. Wir bieten intelligente Lösungen mit innovativen Produkten und maßgeschneiderten Dienstleistungen. Wir eröffnen Erfolgchancen durch vertrauensvolle und verlässliche Partnerschaften.

Unsere vier strategischen Leitlinien

Wir verdienen eine Prämie auf unsere Kapitalkosten

Voraussetzung für langfristigen Erfolg ist, dass wir eine Prämie auf unsere Kapitalkosten verdienen. 2009 haben wir dieses Ziel trotz schwerer Wirtschaftskrise und 785 Millionen € einmaliger Integrationskosten durch die Ciba-Integration nur knapp verfehlt.

→ Mehr zur Umsetzung der Leitlinie auf Seite 24

Wir bilden das beste Team der Industrie

Wir wollen die besten Mitarbeiter gewinnen, fördern und halten. Dazu investieren wir in ihre Entwicklung und die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Mit unserer Initiative Diversity + Inclusion fördern wir Teams, die mit vielfältigen Hintergründen und Erfahrungen Wert schaffen.

→ Mehr zur Umsetzung der Leitlinie ab Seite 85

Wir helfen unseren Kunden, noch erfolgreicher zu sein

Wir wollen erkennen, was unsere Kunden morgen brauchen. Als verlässlicher Partner entwickeln wir gemeinsam mit ihnen Lösungen für ihre individuellen Anforderungen und zur Stärkung ihrer Wettbewerbsfähigkeit. Dafür sind wir dort präsent, wo unsere Kunden sind – in allen wichtigen Märkten der Welt.

→ Mehr zur Umsetzung der Leitlinie auf den Seiten 28, 48, 55, 60, 67, 73

Wir wirtschaften nachhaltig für eine lebenswerte Zukunft

Nachhaltig wirtschaften heißt für uns, ökonomischen Erfolg mit Verantwortung für Umwelt und Gesellschaft zu verbinden. Wir haben Nachhaltigkeit strategisch und organisatorisch im Unternehmen verankert und schaffen mit nachhaltigen Produkten und Services Wettbewerbsvorteile für uns und unsere Kunden.

→ Mehr zur Umsetzung der Leitlinie ab Seite 25

Unsere Werte

Wir richten unser Handeln an klar definierten Werten und Verhaltensgrundsätzen aus. Sie bestimmen, auf welche Weise wir unsere Ziele erreichen wollen, und gehen über das formale Einhalten von Gesetzen und Vorschriften hinaus. Durch verantwortungsvolles Handeln stärken wir unsere Glaubwürdigkeit und fördern das Vertrauen unserer Stakeholder. Als global agierendes Unternehmen richten wir unser Handeln dabei an international anerkannten Standards aus:

- den zehn Prinzipien des UN Global Compact
- der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und den beiden UN-Menschenrechtspakten

- den acht Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO) und der ILO-Grundsatzerklärung über Multinationale Unternehmen und Sozialpolitik (MNE-Deklaration)
 - den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen
 - der Responsible Care® Global Charter
 - dem Deutschen Corporate Governance Kodex
- Unsere gruppenweit geltenden Grundwerte und Leitlinien reflektieren diese Standards und bestimmen unser Handeln. Unsere sechs Grundwerte sind: nachhaltiger Erfolg, Innovation für den Erfolg unserer Kunden, Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit, persönliche und fachliche Kompetenz, gegenseitiger Respekt und offener Dialog sowie Integrität. Jeder dieser


Strategische Leitlinien

Wir richten unser Handeln an vier strategischen Leitlinien aus:

- Wir verdienen eine Prämie auf unsere Kapitalkosten
- Wir helfen unseren Kunden, noch erfolgreicher zu sein
- Wir bilden das beste Team der Industrie
- Wir wirtschaften nachhaltig für eine lebenswerte Zukunft

Unsere Grundwerte

- Nachhaltiger Erfolg
- Innovation für den Erfolg unserer Kunden
- Umweltschutz, Gesundheit und Sicherheit
- Persönliche und fachliche Kompetenz
- Gegenseitiger Respekt und offener Dialog
- Integrität


Grundwerte wird durch verbindliche Leitlinien ergänzt, die konkretisieren, wie wir unsere Werte und Standards im Unternehmensalltag umsetzen wollen. Das Einhalten der Grundwerte und Leitlinien ist fester Bestandteil der jährlichen Zielvereinbarungen aller Oberen Führungskräfte der BASF-Gruppe. 

→ **Informationen zu Instrumenten, mit denen wir unsere Werte im Unternehmensalltag verankern, in den Kapiteln Nachhaltigkeitsmanagement ab Seite 25 und Umwelt- und Sicherheitsmanagement ab Seite 97**

→ **Mehr zu Werten unter basf.com/wertesystem**

Verhaltenskodex und Compliance

Mit verbindlichen Verhaltensstandards verankern wir unsere Werte dauerhaft im Unternehmensalltag. Den Rahmen dafür bildet unser Corporate-Governance-System, das die Leitung und Überwachung des Unternehmens umfasst. Dazu gehören Organisation, geschäftspolitische Grundsätze und Leitlinien sowie interne und externe Kontroll- und Überwachungsmechanismen. Der Grundwert Integrität ist die Basis für das Compliance-Programm. Compliance bedeutet für uns die Pflicht, Gesetze und unternehmensinterne Richtlinien einzuhalten.

Basierend auf unseren gruppenweit geltenden Grundwerten und Leitlinien haben unsere Gruppengesellschaften in den einzelnen Ländern Verhaltenskodizes erstellt, die lokale Gesetze und Gebräuche berücksichtigen. Die Verhaltenskodizes sind verbindlich für alle Mitarbeiter in den entsprechenden Ländern, müssen erklärt und in den Unternehmensalltag eingebracht werden. Eine wichtige Voraussetzung für ihre erfolgreiche Umsetzung sind Compliance-Schulungen für alle Mitarbeiter weltweit. Außerdem bieten wir unseren Mitarbeitern Anlaufstellen, bei denen sie Fragen klären sowie Rat und Hilfe finden können: ihre Vorgesetzten, Rechts- und Personalabteilungen sowie unsere Compliance-Hotline. 

→ **Mehr zum Compliance-Programm ab Seite 120**

Grundlagen für unser Handeln


- Grundwerte, Leitlinien und Instrumente, mit denen wir Nachhaltigkeit im Unternehmen integrieren
- Werte gehen über formales Einhalten von Gesetzen und Vorschriften hinaus
- Instrumente und Monitoringsysteme, mit denen wir die Umsetzung im Unternehmensalltag verfolgen und bewerten

Weltweite Standards

Mit weltweit gültigen Standards geben wir klare Regeln vor und überprüfen unsere Leistung bei Umwelt-, Gesundheits- und Sicherheitsmanagement mit regelmäßigen Audits. Wir unterstützen die globale Initiative „Responsible Care“ und setzen uns ehrgeizige Ziele für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit.

Die Arbeitsbedingungen unserer Mitarbeiter stehen mindestens im Einklang mit international anerkannten grundlegenden Arbeitsstandards und geltenden Gesetzen der Länder, in denen wir tätig sind. Das Einhalten der ILO-Kernarbeitsnormen ist für uns weltweit verpflichtend. Dazu gehört das Verhindern von Kinder- und Zwangsarbeit, die Einhaltung des Prinzips der Nichtdiskriminierung am Arbeitsplatz, das Recht auf Versammlungs- und Organisationsfreiheit sowie auf Kollektivverhandlungen. Dies gilt, solange nationales Recht die Anwendung der ILO-Kernarbeitsnormen nicht explizit untersagt. Wenn wir Arbeits- und Sozialstandards an lokalen Gegebenheiten ausrichten, halten wir den nationalen Industriestandard ein. Wir bekennen uns zu

- durchgängig marktgerechten und leistungsbezogenen Vergütungssystemen auf Basis globaler Prinzipien, Bezahlung mindestens gemäß geltender Mindestlöhne und Beteiligung am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens;
- angemessener Begrenzung der maximalen Arbeitszeiten;
- regelmäßigem bezahlten Urlaub;
- sozialer Absicherung unserer Mitarbeiter;
- partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den betrieblichen Arbeitnehmervertretungen.

Um sicherzustellen, dass wir diese Selbstverpflichtungen einhalten, haben wir ein globales Monitoringsystem für Arbeits- und Sozialstandards implementiert. 

→ **Mehr zu Monitoringinstrumenten auf Seite 26, zu Umwelt- und Sicherheitsmanagement ab Seite 97, zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf Seite 89, zu Produktverantwortung ab Seite 101**

→ **Mehr zu Menschenrechten unter basf.com/menschenrechte**

Weltweite Standards

- Globales Monitoringsystem für Arbeits- und Sozialstandards implementiert
- Regelmäßige Audits zu Umwelt, Gesundheit und Sicherheit
- Unterstützung der „Responsible-Care“-Initiative